

abgang verurrsacht worden. Als hat man zue Verhietung solchen Abtrags vnnnd damit man gleich von der Waldung her for yber die Thonau in den Holzgarten fahren khan, obbemelte vor alters gestandne Pruckhen ~~yber die khleine Thonau~~, weillen man deren nach Aussag der alhiesigen Burgerschaftt von Preuambts wegen iedesmahls berechtigt gewest, widerumb ganz von neuen verfertiget vnd zwar haubtsächlichen

		fl.	kr.	hl.
[fol. 99r]	# vnd Vnderthonen			
	der Vrsach Willen, zumahlen sich die alhiesige Burger # dahin erbethen Fuehrlohn zunemmen, indeme sye ansonstenhieuorverstandnermassen das Holz vom Waldt her in der Vorstatt haben ablögen vnd bei Eröffnung der Wasser erst wider vf die Schif lögen, also darmit doppelte Mühe haben miessen, welches aber bei stehender Pruckhen vf ainmahl khan verrichtet werden, welcher Pruckhpau dan vermög Scheins dato 29. Jener 1688 in allem nur gecostet	20	—	—
Gepey	Christoph Zieglmayr vnnnd Caspar Mederl, beede Burger alhier, lifern zum Churfürstlichen Preuambt 32 Claffter Buechen Thörrholz, vor welche ihnen vermög Scheins <i>de dato</i> 30ten Jener <i>A^o</i> 1688 abgestatt	48	—	—
Buechen Thörrholz	{ Mess- vnnnd Anrichterlohn	1	52	—
		fl. 69	52	—
[fol. 99v]		fl.	kr.	hl.
Sazerhopfen	Marthin Mauerer, Burger vnd Hopfenhandler zu Camb, hat zum Ambt yberbracht 15 Centen 97 <i>lb.</i> neuen Sazerhopfen, welcher im Abschlag vnd bis khonfftige Abrechnung erhebt den 3. <i>February</i> 1688	200	—	—
Kueffwerch	Sebastian Kagerer, Kueffmaister alhier, empfängt abermahl in Abschlag seines khonfftigen Verdiensts den 3. <i>February</i> 1688	150	—	—